

Impulse zum Fachbereich Wirtschaft, Arbeit, Haushalt: WAH8 Referat, Workshops und Ateliers „aus der Praxis für die Praxis“

Angebotsnummer: 20.161.025.01

Datum: Samstag 28. März 2020, 9:00-14:00 Uhr
Ort: PH Bern, Hochschulzentrum VonRoll

Die Teilnahme setzt die Anmeldung voraus. Diese ist möglich unter www.phbern.ch/20.161.025.01

ZIELE	<ul style="list-style-type: none">• Anregungen im Fachbereich WAH erhalten• Persönliches Ideenrepertoire zu kompetenzorientiertem Fachunterricht erweitern• Fachlicher Austausch und Vernetzung
INHALTE	<ul style="list-style-type: none">• Workshops zu aktuellen Fragen rund um die Entwicklungen im Fachbereich WAH• Ateliers zu Praxisbeispielen aus dem Unterricht

Seit diesem Schuljahr kommen im 8. Schuljahr Schülerinnen und Schüler in den WAH-Unterricht, die bereits WAH-Kompetenzen aus dem 7. Schuljahr mitbringen. Die Impulstagung soll dazu erste Einblicke und Austausch ermöglichen. Referat, Workshops und Ateliers richten den Fokus auf praktisches Lernen bei der Nahrungszubereitung, fächerübergreifenden Unterricht, Berufliche Orientierung im WAH und auf das Bewerten von Aspekten des Lernprozesses.

Programm

Ab 8.15	Eintreffen, Begrüssungskaffee
9.00	Begrüssung, Tagesüberblick
9.15	Referat Dr. phil. Eveline Hipeli, PH Zürich Mediale Vorbilder im Leben von Jugendlichen
10.25	Workshops (vgl. Tagungsflyer)
11.30	Snack & Chat (auch vegetarisch)
12.15	Ateliers (vgl. Angebot anlässlich der Tagung)
14.00	Ende der Veranstaltung

Referat

Dr. phil. Eveline Hipeli, Dozentin Pädagogische Hochschule Zürich

Mediale Vorbilder im Leben von Jugendlichen

Die hübsche Schauspielerin aus der Lieblingsserie, der Sänger einer angesagten Band und die trendigen Influencer auf Youtube oder Instagram sowieso: Sie alle können mediale Vorbilder für Jugendliche darstellen. Jugendlichen vergleichen sich, und zwar nicht nur mit Peergroup und Freunden, sondern vor allem auch mit Personen, die in den Medien präsent sind. Vorbilder werden bewundert, man möchte oft auch in gewissen Bereichen sein wie sie. Aber welche Formen von medialen Vorbildern gibt es, und welche weiteren Funktionen erfüllen diese im Leben der Jugendlichen? Wie stark beeinflussen sie mit ihrem Stil und ihrem Verhalten das jugendliche Publikum punkto Einstellungen, Konsumwünsche oder Berufswahl? Und wie kann man diese Einflüsse mit Jugendlichen thematisieren?

Workshops (60')

Workshop 1: Exemplarische Puzzleteile des Praktischen Lernens bei der Nahrungszubereitung im LP 21

Was steckt hinter den Begriffen im Text "Praktisches Lernen bei der Nahrungszubereitung" (Fachbereichslehrplan NMG, Didaktische Hinweise)?

Wir beleuchten exemplarisch zentrale fachwissenschaftliche und fachdidaktische Puzzleteile der aktuellen Praxis. Mittels Einblicke in didaktische Modelle und fachwissenschaftliche Hintergründe zeigen wir mögliche Unterstützungen und Anhaltspunkte für die Unterrichtsplanung und Durchführung auf der Zielstufe S1 auf.

Deine Erfahrungen und Fragen sind willkommen und gestalten den Workshop und die Diskussionen mit.

Anna Katharina Grünig, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), anna.gruenig@phbern.ch

Ursula Rohner, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), ursula.rohner@phbern.ch

Workshop 2: WAH: Fächerübergreifender Unterricht – Wir führen ein Repair Café!

Ausgehend von der Fragestellung: "Wie wird ein Repair Café aufgebaut und ge-führt?" sind Kompetenzen aus verschiedenen Fächern wie auch die Integration der überfachlichen Themen (BNE und Medien und Informatik) gefordert. In ei-nem interdisziplinären Zusammenarbeitsprojekt WAH & TTG wird am Beispiel Repair Café vor Ort aufgezeigt, wie eine SchülerInnenfirma aufgebaut und ge-führt wird. Geeignete Geschäftsideen werden vorgestellt sowie wie eine Schüle-rInnenfirma als Klassen- oder Schulhausprojekt gelingen kann. Das Lernpotenzial in interdisziplinärer Zusammenarbeit WAH & TTG wird sichtbar.

Susanna Ursula Holliger, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), susanna.holliger@phbern.ch

Jan Egger, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), susanna.holliger@phbern.ch

Elisabeth Eichelberger, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), elisabeth.eichelberger@phbern.ch

Andreas Käser, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), andreas.kaeser@phbern.ch

Workshop 3: Berufliche Orientierung im WAH

Arbeitswelten erkunden – über den individuellen Wert von Arbeit nachdenken – Arbeitsalltage vergleichen.

Wenn im WAH-Unterricht an den entsprechenden Kompetenzen aus dem LP21 gearbeitet wird, steht ausser Frage, dass die WAH-Lehrpersonen damit einen wichtigen Beitrag zur Beruflichen Orientierung von Jugendlichen leisten. Doch welche Rolle hat das Fach WAH im Berufswahlprozess der Lernenden? Und wie können diese Kompetenzen im Unterricht gefördert werden? Gemeinsam mit Fachpersonen vom BIZ werden Unterrichtsideen präsentiert, Vorgaben und Grundlagen diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

Sabrina Bürgi, Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1) und Lehrerin in Wattenwil, sabrina.buerqi@phbern.ch

Isabelle Häni, BIZ Thun (PHBern IWM) und d Lehrerin in Wattenwil, isabelle.haeni@gmx.ch

Workshop 4: Lernprozesse beurteilen

Präsentation von Theorie und Grundlagen der Lernprozess-Beurteilung auf Grundlage der kantonalen Vorgaben.

Vorstellen der neusten kantonalen Dokumente. Präsentation zweier Beispiele von Lernprozess-Beurteilungen im WAH-Unterricht (Nahrungszubereitung). Kurze Erläuterung der Lernarrangements sowie Chancen und Schwierigkeiten von Lernprozessen aufgrund der beiden Beispiele.

Gemeinsames Weiterdenken an Lernprozess-Beurteilungen zu den verschiede-nen Aspekten des Lernprozesses.

Flavia Catani, Lehrerin Wattenwil, Studentin Institut Sekundarstufe I (PHBern IS1), flavia.catani@stud.phbern.ch

Kathrine Balsiger von Gunten, Institut für Weiterbildung und Medienbildung (PHBern IWM),

kathrine.balsiger@phbern.ch